

- Von Herrn Carl Teufen in Wien vom 1. November 1895, betr. Verkauf seiner Buchhandlung nebst Antiquariat an Herrn Friedrich Bauer.
- „ Herren Trowitsch & Sohn in Berlin vom 30. November 1895, betr. Ausscheiden des Herrn Dr. Otto von der Pfordten aus der Firma und Verbleib der letzteren im alleinigen Besitz des Herrn Edmund Mangeltsdorf.
- „ Herrn S. Ueberholz in Dortmund vom November 1895, betr. Errichtung einer Buch- und Musikalienhandlung nebst Pianoforte-Magazin. Komm.: Boldmar.
- „ „ Ph. Welle in Siegen vom 1. Dezember 1895, betr. käufliche Abtretung des unter der Firma Rogler's Buchhandlung (Ph. Welle) betriebenen Sortiments an Herrn Carl Sieke aus Harburg.
- „ „ Franz Woerl in Krefeld vom 1. Oktober 1895, betr. käufliche Erwerbung der Buchhandlung Hoffmann & van Aken und Fortführung derselben in der bisherigen Weise. Komm.: Boldmar.

Leipzig, den 31. Dezember 1895.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
G. Thomäen, Geschäftsführer.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[456] Karlsruhe i/B., 24. Dezember 1895.

P. P.

Ich beehre mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich meinem langjährigen treubewährten Mitarbeiter

Herrn Wilhelm Rieseberg

am heutigen Tage Prokura erteilt habe. Ich ersuche Sie, von dessen nachstehender Unterschrift Kenntnis zu nehmen und zeichne

hochachtungsvoll

J. Bielefeld's Verlag.

Herr Wilhelm Rieseberg wird zeichnen:
ppa. J. Bielefeld's Verlag
W. Rieseberg.

[148] Ich bringe hiermit zur Kenntnis, daß ich zur Verkehrserleichterung und zum näheren Anschluß meine 1887 gegründete Musikalien-, Piano- und Instrumentenhandlung mit dem deutschen Musikalienhandel in direkte Verbindung gebracht und den Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig meine Kommission übertragen habe. Ich bitte um Zusendung von Verlagsverzeichnissen und Kontoeröffnung.

Alexandrien, im Dezember 1895.

S. Sach.

[463] Mit dem heutigen Tage erlischt die Firma Robert Thost in Leipzig. — Der Verlag der Zeitschrift für angewandte Mikroskopie geht über in den von Gebrüder Borntraeger in Berlin.

Die Auslieferung des letztgenannten Verlages erfolgt von jetzt ab nur noch in Berlin. — Die gangbaren Werke werden von den Barsortimenten geführt.

Berlin, 2. Januar 1896.

Robert Thost.

Kommission in Stuttgart.

[482] Ich übernahm heute die Kommission für Herrn

P. G. Drehmann in Genf.

Stuttgart, 1. Januar 1896.

A. Detinger,
Kommissionsgeschäft.

Firma-Aenderung.

[22]

Turin, Dezember 1895.

Vom 1. Januar 1896 firmiere ich nicht mehr H. Loescher's Hofbuchh. (Carl Clausen), sondern:

Carl Clausen

früher H. Loescher's Hofbuchh.

und bitte, hiervon gütigst in Ihren Büchern Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Carl Clausen

früher H. Loescher's Hofbuchh.
in Turin.

[531]

P. P.

Meine, im Jahre 1890 gegründete Buchhandlung brachte ich mit Leipzig in Verbindung, und

Herr Robert Friese

übernahm die Besorgung der Kommission für Leipzig.

Hochachtend

Kopenhagen, Gothersgade 6.

Paul Schoening.

Verkaufsanträge.

[386] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine große hochangesehene Sortiments-, Kunst- u. Musikalienhandlung in blühender herrlicher Stadt Mitteldeutschlands mit treuer bewährter Kundschaft. Große reale Werte. Umsatz über 70000 M. Reingewinn 9600 M.

Dieses vorzügliche Objekt ist zur Erwerbung auch für zwei Herren sehr geeignet.

Ferner:

In einer der schönsten Städte Süddeutschlands einen hervorragenden Zeitungsverlag mit besteingesetzter Druckerei. Abonnentenzahl u. Inserate sind von Jahr zu Jahr steigend! Reingewinn der letzten Jahre 17000—18000 M.

Zugleich empfehle ich mit dem Beginn des neuen Jahres den verehrten älteren und jüngeren Herren Kollegen meine Vermittlung von

Teilhabergesuchen, Käufen und Verkäufen

buchhändlerischer Geschäfte und verwandter Geschäftszweige und sind mir Offerten und Gesuche von größeren und kleineren Buch-, Kunst-, Papier- und Musik-Sortimenten in allen Teilen Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz, sowie Offerten und Gesuche von Verlagsbuchhandlungen und verwandter Geschäftszweige Zeitungsverlag, Buchdruckereien u. in jedem Umfang unter Zusicherung strengster Discretion und Sorgfalt fortwährend stets willkommen, auch bemerke ich, daß d. B. günstige u. gediegene Angebote und Nachfragen vorliegen.

Zu persönlicher Rücksprache bin ich jederzeit bereit, wie erste Referenzen stets gern zu Diensten stehen.

Insbepondere bitte ich unter verbindl. Danke die Herren Kommissionäre in Leipzig, Berlin, Stuttgart, Wien und Zürich auch fernerhin um gütige Empfehlung und Ueberweisung der bei ihnen einlaufenden Anfragen und Aufträge.

Stuttgart, 1. Januar 1896.

Germann Wildt.

[533] Zum 1. Mai 1896 ist in einem Thüringer Luftkurorte eine seit Jahren bestehende Buchhandlung mit sehr lukrativen Nebenzweigen für 4000 M. inkl. kleinem festen Lager, Verlage und Inventar zu verkaufen. Stets steigender Umsatz im letzten Jahre (Mai—Septbr.) 2500 M mit 1000 M Reingewinn.

Anfragen befördert Herr Ernst Bredt in Leipzig.

[488] Eine kleine, gut erhaltene Leihbibliothek von 900 Bänden steht für 200 M. bar zum Verkauf.

Berlin NO. 18. Theodor Fröhlich.